

Katharina Haverich / Lucas Kuster (Hg.)

Das Metaversum zerstalten Virtuelle Realität, Vielfalt, Kultur

Das Präfix *zer-* beschreibt im Neologismus *zerstalten* die vorliegende Annäherung an Umgangsformen in und mit Metaversen: Ein Fragen nach Machtverteilungen und -auflösungen, ein Mitgestaltungsversuch auf einer unfertigen virtuellen Baustelle und ein Experimentieren mit technologischen und kulturellen Praktiken des Aufbrechens und neu Zusammensetzens.

“[...] unabtrennbare Vorsilbe, die eine Teilung, Trennung, Auflösung oder Zerstörung bezeichnet” (Wiktionary Online 2024). “[...] drückt in Bildungen mit Verben aus, dass eine Erfolg versprechende, aussichtsreiche Sache durch etw. verhindert, zunichte gemacht wird” (Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache 2024).

[transcript] Digitale Gesellschaft | Band 71

*Mit freundlicher Unterstützung der Senatsverwaltung
für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.*

Impressum

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2024 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung

Lucas Kuster

Umschlagabbildung

Roman Miletitch

Review Komitee

Sonja Baltruschat, Katharina Haverich,

Lucas Kuster, Babusi Nyoni, Inga Scharf da Silva

Übersetzungen in Leichte Sprache

Anne Leichtfuß

Lektorat

Stephan Otto, Ann Kristin Haverich

Konzept und Gestaltung

Lucas Kuster

Visuelle Kommentare

RambaZamba Atelier Berlin

Koordination und redaktionelle Mitarbeit

Konstantin Bez

Produziert von

Ymusic GmbH

Schriften

Source Sans Pro, Briosio Pro, OpenDyslexic 3

Druck

WIRmachenDRUCK GmbH

Print-ISBN 978-3-8376-7392-0

PDF-ISBN 978-3-8394-7392-4

Buchreihen-ISSN: 2702-8852

Buchreihen-eISSN: 2702-8860

<https://doi.org/10.14361/9783839473924>



*Bevor es los geht, ein Hinweis zum
Aufbau des Buchs: Hier findet
sich jeweils der Beitragstitel*

Hier finden die Autor*innen des Beitrags Erwähnung



Hier wird der Titel des Beitrags in leichte Sprache übersetzt

Hier ist ein Abstract in Leichter Sprache.

Ein Abstract ist ein kurzer Text.

Ein Abstract fasst einen Artikel zusammen.

Artikel sind die längeren Texte in diesem Buch.

Nach jedem Abstract kommt ein Artikel.

Für jeden Artikel gibt es also einen Abstract.

Aber es ist wichtig zu sagen:

Abstracts sind nicht das gleiche wie Artikel.

Abstracts sind kürzer.

Die Artikel sind auf Deutsch und Englisch
geschrieben.

Die Abstracts sind immer auf Deutsch.

Die Abstracts wurden von einer Übersetzerin erstellt.

Danach wurden die Abstracts mit verschiedenen Menschen getestet.

Es wurde getestet, ob die Abstracts gut verständlich sind.

Daraus konnte gelernt werden:

Was ist nicht verständlich?

Das wurde dann angepasst.

Für die Abstracts wurde eine bestimmte Schrift ausgesucht.

Es ist eine Schrift, die sich gut lesen lässt.

Die Art der Schrift heißt:

Humanistische Serifenlose.

Auch der Abstand zwischen den Zeilen soll das Lesen erleichtern.

Jetzt geht es los mit dem Buch.

Wir freuen uns, dass Du das Buch liest.